

## Presseinformation

6. September 2024

### Schulstart in den 121 Musik- & Kunstschulen in Niederösterreich

#### LH Mikl-Leitner: Musikalische und künstlerische Bildung auf höchstem Niveau für rund 62.000 Kinder und Jugendliche

Die 121 Musik- und Kunstschulen in ganz Niederösterreich starten ab sofort mit einem vielfältigen, spannenden und professionellen Programm in das neue Schuljahr. Von Klavier, Gitarre, Blasinstrumenten bis hin zu Ukulele, Zither oder Hackbrett, die rund 2.200 Lehrenden freuen sich auf den Nachwuchs - eine Anmeldung ist ab sofort möglich.

Für Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner ist die Arbeit in den Musikschulen für die gesellschaftliche Entwicklung von großer Bedeutung: „In 504 von 573 Gemeinden in Niederösterreich sind wir mit einer Musikschule vertreten. Die Musikschulen leisten einen enormen gesellschaftlichen Beitrag und fördern vor allem auch das Miteinander und Füreinander. Die Gemeinden als Träger der Musikschulen, das Land NÖ als Fördergeber und die Eltern bilden ein wertvolles Dreieck, welches den rund 62.000 Musikschülerinnen und -schülern ein Ort der musikalischen und künstlerischen Bildung auf höchstem Niveau bietet“.

Jedes Jahr im Mai öffnen die Musikschulen in ganz Niederösterreich ihre Türen für interessierte Eltern, Kinder und Jugendliche. So finden auch 2025 am Freitag, 9. Mai, und Samstag, 10. Mai, die „Tage der Musikschulen“ statt, dieses Mal unter dem Motto „Musikschulen. Am PULS der Zeit - und morgen!“ Im Vordergrund stehen das Kennenlernen von Instrumenten, Tanz und Gesang, der Angebote der Musik- und Kunstschulen, der Kreativakademien sowie das Gemeinschaftserlebnis Musikschule.

Neben der individuellen Entwicklung in den Musikschulen - es können über 30 unterschiedliche Instrumente erlernt werden - bietet das MKM Musik & Kunst Schulen Management NÖ auch ein umfangreiches Talentförderprogramm an. Im Rahmen dieses Angebots werden herausragend begabten Schülerinnen und Schülern Möglichkeiten zur musikalischen und künstlerischen Weiterentwicklung geboten. Hierzu zählen beispielsweise die Mitwirkung in landesweiten Jugendorchestern, die Vergabe von Stipendien und die Vermittlung von Auftrittsmöglichkeiten.

## Presseinformation

Tamara Ofenauer-Haas, operative Geschäftsführerin des MKM NÖ, selbst langjährige Musikschulpädagogin und Leiterin dazu: „Es ist wissenschaftlich belegt, dass sich musikalische und künstlerische Erziehung positiv auf die kognitive Entwicklung der Kinder auswirkt. Es ist sehr wichtig, dass in unserer Gesellschaft die emotionale Intelligenz durch das Ausdrücken von Gefühlen mittels Musik, Kunst, Tanzen oder Singen gestärkt wird. Der renommierte Kinder- und Jugendpsychiater Paul Plener hat vor kurzem erst beim ersten Musikschullehrendentag Niederösterreich angemerkt, dass Musizieren eine wunderbare Ressource zur Emotionsregulation unserer Kinder ist. Es gibt nichts Schöneres für Eltern, wenn ihre Kinder sinnstiftend die Freizeit verbringen. 62.000 Schülerinnen und Schüler sind der beste Beweis, dass Niederösterreichs Musikschulen am Puls der Zeit und sehr gefragt sind!“

Die Kreativakademie Niederösterreich hat sich der künstlerischen Förderung junger Menschen verschrieben und bietet Raum zur kreativen Entfaltung in sechs unterschiedlichen Sparten: Malen, Schauspiel, Schreiben, Musical, Film und Fotografie. Professionelle Künstlerinnen und Künstler begleiten die Jugendlichen beim schöpferischen Prozess in landesweit 65 Kreativakademien in 27 Gemeinden.

Das MKM Musik & Kunst Schulen Management entwickelte das Projekt „Kunst, Kultur & Du“ - kurz KUKUDU® - mit der Zielsetzung einer künstlerischen Frühförderung und dem Erleben von Musik und Kunst in der Familie. Kleinkinder und Familien stehen im Mittelpunkt - hierfür schafft KUKUDU® in Niederösterreich eine Struktur für eine nachhaltige Bildungskooperation von Kindergärten sowie Musik- und Kunstschulen durch ein Coaching zur Qualifizierung von Vermittlerinnen und Vermittlern, durch Workshops in Kindergärten, eine Impulsmappe für Pädagoginnen und Pädagogen sowie einem Familienblog mit Ideen für einen kreativen Alltag zu Hause. Alle Informationen unter [www.kukudu.at](http://www.kukudu.at).



Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und  
Tamara Ofenauer-Haas, operative  
Geschäftsführerin des MKM NÖ.

© NLK Pfeiffer